

Ganz schön viel

Saskatoon. Eiskunstlaufstar Ilia Malinin aus den USA hat beim Grand Prix in Saskatoon in Kanada mit einer spektakulären Flugshow einen Kürweltrekord aufgestellt. Der 20jährige erhielt am Sonntag für seine Darbietung 228,97 Punkte und verbesserte seine eigene Bestmarke um 1,18 Zähler. Der Weltmeister zeigte dabei sechs gelungene Vierfachsprünge und wurde seinem Spitznamen als »Vierfachgott« einmal mehr gerecht. »Es fühlte sich fast so an, als wäre ich auf Autopilot«, sagte Malinin, der nach Kurzprogramm und Kür auf 333,81 Zähler kam. Die Bestmarke von Olympiasieger und Landsmann Nathan Chen aus dem Jahr 2019 von 335,30 Punkten verfehlte er nur knapp. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/511673.eiskunstlauf-ganz-schoen-viel.html>